Presseinformation

9. Januar 2004

NÖ Tourismus setzt auf neue EU-Mitgliedsstaaten

Gabmann bei Brünner Ferienmesse

Der niederösterreichische Tourismus setzt im Rahmen einer Marketingoffensive auf die neuen EU-Mitgliedsstaaten: Landesrat Ernest Gabmann besuchte heute, 9. Jänner, die Brünner Ferienmesse. Bei dieser Messe, die bis Sonntag dauert, sind das Waldviertel und das Weinviertel als Aussteller vertreten und präsentieren ihre zentralen Urlaubs- und Freizeitangebote, darunter vor allem die Rad-, Wander- und Gesundheitsprogramme sowie das vielfältige Angebot für Genießer.

„Experten rechnen damit, dass Österreich infolge der EU-Erweiterung einen Zuwachs von rund 300.000 Nächtigungen jährlich erzielen kann. Von diesem Gästepotenzial will Niederösterreich einen möglichst hohen Anteil gewinnen“, betonte Gabmann. Ziel seien 50.000 zusätzliche Nächtigungen aus den neuen Mitgliedsländern, vor allem aus Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Dieser Nächtigungszuwachs würde dem

NÖ Tourismus einen Umsatzanstieg von rund 7 Millionen Euro bringen.

Schwerpunkte der Marketingoffensive auf den Zielmärkten Tschechien, Slowakei, Ungarn und Polen sind Auftritte der NÖ Werbung und der Regionsgesellschaften bei Tourismusmessen in den genannten Ländern, Kataloge mit den Schwerpunktangeboten in den jeweiligen Landessprachen und Kooperationen mit Reiseveranstaltern.

Insgesamt ist für diese Märkte ein Marketingbudget von rund 300.000 Euro vorgesehen. Schon 2003 verzeichnete Niederösterreich von Jänner bis Oktober bei den Ankünften und Nächtigungen aus Tschechien, Ungarn und der Slowakei Steigerungen zwischen 12 und 22 Prozent.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at